

# Vom Schwarzwald zum Buntwald

Zusehen, wie Kunstwerke entstehen: Beim Künstlersymposium in Grafenhausen

VON RONJA VATTES

Ein Baumstamm, aus dem geschnitzte Miniaturbäume erwachsen. Eine Art riesiger Fächer aus Eichenholz, dessen Furchen farbig schimmern. Ein gigantischer Fichtenzapfen aus Holz, der durchgeschnitten sein buntes Inneres offenbart. Das Motto „Bunt trifft Schwarz.Wald“ des diesjährigen Künstlersymposiums in Grafenhausen wird von den zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf ganz eigene Weise interpretiert.

Bislang sind es nur Skizzen auf Papier – wie die Kunstwerke entste-



**Schwarze Schale, bunter Kern:**  
Stefan Ester FOTO: HOCHSCHW

hen, dabei können Besucher den Bildhauern von Freitag, 22. Juli, bis Samstag, 30. Juli, zusehen. Unterhaltung, eine Ausstellung in der Schwarzwaldhalle und ein kulinarisches Angebot runden die Tage ab.

Es wird eine spannende Vielfalt sein, die da unter Hammer und Meißel, mit Säge und Hobel entsteht. Der Grafenhausener Simon Stiegeler wird eine große Uhr erschaffen, die in der Landschaft versinken soll – nur dass ihr die Zeiger fehlen. Mit seiner Uhr ohne Zeit will er den Betrachter zum Innehalten anregen.

Doch nicht nur Holz, Stein und Stahl spielt eine Rolle: Das aus der Ukraine stammende Künstlerpaar Anna und Michael Rofka hat einen Regenbogen entworfen, der mit seinen Glaselementen je nach Wetterlage die Spektralfarben in die Umgebung wirft – so wird der Schwarzwald zum Buntwald.

## WEITERE INFOS

5. Internationales Künstlersymposium in Grafenhausen, Fr, 22. Juli, bis So, 31. Juli (Abschlussstag), Infos unter <http://mehr.bz/buntwald>

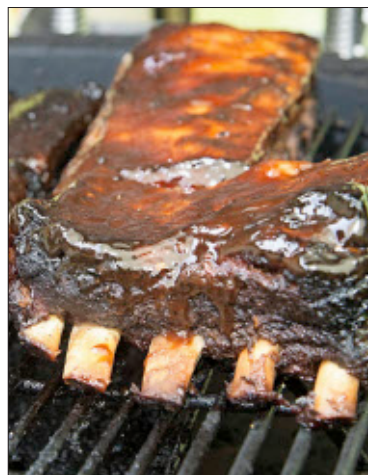


**Kunst in der Natur bei Grafenhausen** FOTO: WILFRIED DIECKMANN

# Viel Geduld – viel Geschmack

In Schliengen findet das erste badische Barbecue-Festival statt

Ein gutes Steak vom Grill dauert 15 Minuten. Eine gute Rinderbrust vom Smoker, ein Brisket, dauert gerne mal 15 Stunden. Dafür steht Barbecue: für Genuss, Können und Ausdauer am Feuer. Die deutsche und europäische Elite trifft sich am Wochenende, 23. und 24. Juli, in Schliengen. Dort findet auf dem Gelände der Winzergenossenschaft das „1st Black Forest Smoke & Wine Festival“ statt, der erste Barbecue-Wettbewerb nach den Regeln der „Kansas City Barbecue Society“ (KCBS) in Baden. Veranstalter ist der Auggener Michael Köpf, seit vielen Jahren selbst in der Grill- und Barbecue-Szene aktiv. 30 Teams haben zugesagt, sie reisen nicht nur aus Deutschland an, sie kommen aus England, Holland, Tschechien und aus den USA. Mit „Baden in Glut“ geht auch ein Team der *Badischen Zeitung* an den Start. Als weitere Mannschaft aus der Region stellt sich das „Müllheim Afterwork BBQ Team“ der Konkurrenz.



**Fällt fast vom Knochen: das Fleisch von gesmoketen Ribs**

FOTO: VOLKER MÜNCH

Gefordert sind die Teams in vier Kategorien: Brisket, Pulled Pork, Spare Ribs und Chicken. Darüber hinaus gibt es noch eine Freistil-Kategorie. Eine speziell ausgebildete Jury kürt die Sieger.

Am Samstag wird es ab 14 Uhr interessant, am Sonntag ab 12 Uhr. Die Smoker laufen auf jeden Fall die ganze Nacht hindurch – sonst wird es nichts mit dem gewünschten Grad.

Die Siegerehrung findet am Sonntag gegen 17.30 Uhr statt. Davor lassen die Teams die Besucher gerne ihre Ergebnisse probieren. Außerdem gibt es ein Rahmenprogramm mit Musik und Grillshows.

Am Samstag, 23. Juli, findet von 14 bis 18 Uhr auch der BZ-Grillwettbewerb statt. Acht Teilnehmer können dabei ihre Kreativität und ihr Können unter Beweis stellen. Sie zaubern ein Hauptgericht aus einem vorgegebenen Warenkorb. **kerl**

## WEITERE INFOS

Sa, 23. Juli, 14 Uhr, So, 24. Juli, 12 Uhr, Winzergenossenschaft. Wer dem BZ-Team über die Schulter schauen will, kann das live vor Ort tun oder über Facebook: <http://www.facebook.com/badeninglut>

## Tipps der Woche



Von Stefan Zahler

## FREIBURG

### Schlossbergfest

20 Bands, 5 Tage, 5 Bühnen: Das Schlossbergfest ist eine der beliebtesten und angesagtesten Veranstaltungen im Freiburger Sommerkalender. Kein Wunder: Die Atmosphäre ist einmalig, Bands und Kulinarik sind genauso attraktiv wie vielfältig.

► Do, 28. Juli, bis Mo, 1. August, täglich ab 19 Uhr, **Schlossberg;** [www.schlossbergfest-freiburg.de](http://www.schlossbergfest-freiburg.de)

## EMMENDINGEN

### Waldfest

Klein, gemütlich, überschaubar – das Waldfest im kleinsten Emmendinger Ortsteil Maleck ist ein Geheimtipp für alle, die den ganz großen Trubel der allseits bekannten Open-Air-Veranstaltungen nicht so mögen. Sehen und gesehen werden ist dort nicht angesagt – es wird schlicht in schöner Atmosphäre gegessen, getrunken und getanzt.

► Sa, 23. Juli, 19 Uhr, So, 24. Juli, 12 Uhr, Mo, 25. Juli, 19 Uhr, **Buckweg in Maleck**

## BLUMBERG

### Sauschwänzlebahn-Fest

Die Eisenbahnromantik im SWR-Fernsehen ist ein Dauerbrenner. Seit 25 Jahren gibt es die beliebteste Sendung. Das wird drei Tage in Blumberg gefeiert.

► Fr, 22. Juli, Sa, 23. Juli, So, 24. Juli, jeweils ganztags, **Bahnhofstraße 1;** Infos: <http://mehr.bz/bahn>

## BAD SÄCKINGEN

### Doppelaxtwerfen

Eine Doppelaxt werfen, damit sie im Holzklotz stecken bleibt, ist eine Kunst. Wie das geht, zeigen die Aktiven bei der süddeutschen Meisterschaft.

► Sa, So, 23./24. Juli, jeweils 10 Uhr, **Ortsteil Rippoldingen;** weitere Infos: <http://mehr.bz/doppaxt>